

Statistik 2018

Öffnungszeiten

Anzahl jährliche Öffnungszeiten:

99

Di 19.00-20.00, Mi 13.30-14.30 (Jan-März auch Mo + Do je 17.30-18.30)

I.d.R. ist die Tür bereits eine halbe Stunde vor der offiziellen Zeit geöffnet und die Beratungen werden über die Öffnungszeiten hinaus abgeschlossen.

Stärkste Tage: Mi 17. Jan. (19 Besucher, 4 Schreibhelfer)

Do 8. Feb. (19 Besucher, 5 Schreibhelfer)

Schwächste Tage: jew. Mi 11. + 25. Juli, 19. Sept. (je 3 Bes./6 Helfer)

Besucher

Gezählte Journaleinträge, einschliesslich Mehrfachbesuche

988

Durchschnittliche Besuche pro Öffnungszeit

10

Zwischen September und Dezember haben wir mit einem Fragebogen überprüft, wer die Dienste der Schreibstube in Anspruch nimmt.

- In Bezug auf die Geschlechter ergibt sich ein relativ ausgewogenes Bild: 60 % Männer, 40 % Frauen.
- 60 % sind Arbeitssuchende im Alter von 25-45 Jahren, 40 % sind 46-65 Jahre alt. Vereinzelt kommen auch unter 25jährige.
- Rund zwei Drittel der Besucher wohnen in der Stadt Schaffhausen, 18 % in Neuhausen, 16 % in Gemeinden des Kantons. Immer wieder wird die Schreibstube auch von Besuchern aus anderen Kantonen gezielt aufgesucht.
- 18 % sind Schweizer, 82 % haben einen ausländischen Pass – verteilt auf 22 Nationalitäten.
- 90 % der Besucher suchen die Schreibstube im Zusammenhang mit einer Stellenbewerbung und zur Hilfe beim Aufsetzen eines Lebenslaufes auf. Für die meisten ist dabei die Möglichkeit zur Nutzung eines Computers und die sprachliche Unterstützung entscheidend.

Freiwillige Schreibhelfer*innen

Anzahl Schreibhelfer*innen

12

Anzahl Einsätze

410

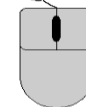
Im ganzen Jahr geleistete Schreibhelferstunden

ca. 650

Durchschnittliche Beratungszeit pro Besuch

40 Minuten

VETS VETS



Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube

VETS VETS VETS

Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube

VETS VETS @@@@

Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube

Jahresbericht 2018

Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube

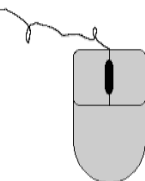
VETS VETS VETS

Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube

VETS VETS

Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube Schreibstube





Jahresbericht 2018

„Die Schreibstube ist eine gute Sache. Es braucht sie!“

Dies ist kurz zusammengefasst die – nicht überraschende – Erkenntnis aus der Situationsanalyse, die wir im Berichtsjahr in Auftrag gegeben haben. Nachdem wir uns vor zwei Jahren schwergewichtig mit den Finanzen des Vereins und im Vorjahr mit der Administration befasst hatten, stand diesmal die Personalfrage im Zentrum. Als anfangs Jahr verschiedene langjährig Aktive gesundheitsbedingt ausfielen, mussten wir die vier wöchentlichen Öffnungszeiten auf zwei reduzieren. In der Folge entschlossen wir uns, eine Standortbestimmung vorzunehmen, für die wir als externe Fachperson den Organisationsentwickler Jürg Sauter gewinnen konnten. Ende Jahr lag der Schlussbericht mit den aus vielen Interviews gewonnenen Erkenntnissen vor.

Dieser zeigt dreierlei: Zum einen die hohe Motivation, mit der sich alle im VETS Mitwirkenden engagieren. Zum andern, dass sie ihre Arbeit genau für jene Leute machen, die sie brauchen, also zielgruppengerecht ist. Drittens aber auch, dass sich Schwachstellen bei den personellen Ressourcen, in der Infrastruktur und bei der Organisationsform eingestellt haben, die auf einen klaren Handlungsbedarf hinweisen. Nach 18 Jahren erfolgreicher Aufbauarbeit kommt es allerdings nicht überraschend, dass der Übergang aus einer Pionierphase in eine institutionalisierte Organisation neue Formen verlangt.

Dieser Herausforderung, den VETS als dauerhafte Einrichtung gemäss den heutigen Erfordernissen weiter zu entwickeln, wollen wir uns in den nächsten Monate nun gezielt stellen. Denn die Schreibstube ist eine gute Sache, die es weiterhin braucht. Dies zeigt sich nicht zuletzt im breiten Wohlwollen, das wir auch im Berichtsjahr wieder so oft bei der Presse, im Schaffhauser Fernsehen, bei Öffentlichkeitsveranstaltungen und insbesondere durch unsere Träger erfahren durften.

Claudia Trutmann und Felix Blum

Vorstand

Claudia Trutmann und Felix Blum, Co-Präsidium; Sandra Christen, Buchhaltung und Administration; Salome Hallauer, Aktuarin; Rudolf Henes; Tekle Heile, PC-Support; Wolfgang Hofmann, Treffleiter

Der Vorstand traf sich zu 5 Gesamtsitzungen sowie in verschiedenen Untergruppen. Ausserdem waren die Schreibhelfer*innen und Vorstandsmitglieder zu einer Weiterbildung, einer Wanderung, einem Brätelhock am Rhein sowie zu einem Jahresschlussstreffen eingeladen.

Freiwillige Schreibhelfer*innen

Yvonne Birkner, Mischa Bürgler, Jessica Castiglione, Rudolf Henes, Wolfgang Hofmann, Ruodi Klee, Jakob Koch, Hans Rudolf Luchsinger, Rainer Schulte, Susanne Singenberger, Christa Stratz, Alexandra Yeboah
Herzlichen Dank allen Schreibhelfer*innen für ihren engagierten und wichtigen Einsatz!

Die Schreibhelfer*innen und Vorstandsmitglieder leisteten zusammen insgesamt über 1000 Stunden freiwilliger Arbeit. Bei einem Stundenansatz von 45 Franken entspricht dies einer **Wertschöpfung** von gut **45'000 Franken!**

Finanzen

Aufwand		Ertrag	
Spesen Schreibhelfer	1'636.00	Mitgliederbeiträge	920.00
Personalaufwendungen	6'600.00	Spenden von Privaten	693.00
Büromieten, Strom	10'746.45	Beitrag Ref. Kirche	5'000.00
Porti	165.80	Kollekten Ref. Kirche	5'932.70
Unterhalt EDV; Sasag	1'728.55	Beitrag Kath. Kirche	7'000.00
Spesen Veranstaltungen	147.55	Beitrag Kanton	5'000.00
Abschreibungen	671.85	Beitrag Stadt Schaffhausen	5'000.00
Versicherungen	467.50	Beitrag Gemeinden	200.00
Büromaterial	1'071.60	Materialverkauf	1'058.00
Werbung, Zeitschriften	354.85	Bürovermietung	3'000.00
Diverse Unkosten	3'761.25		
Beiträge Benevol	100.00		
Treuhandhonorare	1'285.20		
	28'736.60		33'803.70
		Gewinn	5'067.10

Wir danken unseren treuen Mitgliedern und Spendern herzlich für Ihre Beiträge! Insbesondere wissen wir die Unterstützung durch die beiden Landeskirchen, den Kanton und die Stadt Schaffhausen ausserordentlich zu schätzen.